



**Amt für Gesellschaftsfragen**

Amtshaus, Neugasse 3  
9004 St.Gallen  
Telefon 071 224 54 41  
Telefax 071 224 52 76

Peter Tobler  
Telefon 071 224 56 99  
peter.tobler@stadt.sg.ch  
www.integraton.stadt.sg.ch

Medienorientierung vom 25.5.2010

## **Sprachförderung in der Stadt St.Gallen**

### **Die Kampagne „Deutsch lernen lohnt sich“ wird weitergeführt.**

Die Förderung der Deutschkenntnisse gehört zu den zentralen Massnahmen im Rahmen der Integrationsförderung. Das seit 2008 in Kraft getretene neue Ausländergesetz fordert Sprachkompetenzen als Voraussetzung für eine Aufenthaltsbewilligung. Es zeigt sich jedoch, dass insbesondere bei bildungsfernen und sozial benachteiligte Bevölkerungsschichten sowie bei Mütter und jungen Erwachsenen aus dem Familiennachzug, zusätzliche Aufklärungs- und Motivationsarbeit für den Besuch von Deutschkursen notwendig ist. Oft fehlen die finanziellen Mittel, es fehlt an der verfügbare Zeit (z.B. für Schichtarbeitende) oder die Unterstützung aus dem beruflichen- oder dem familiären Umfeld ist nicht vorhanden (z.B. Frauen, ältere Personen, Personen aus Niederlohnbranchen).

Aus diesem Grund führt die städtische Integrationsstelle die Kampagne «Deutsch lernen lohnt sich», mit Anreizen von Sprachkursgutschriften für den Besuch von Deutschkursen durch. Neu wurden die Sprachgutschriften als festes Angebot in der städtischen Integrationsförderung installiert. Fremdsprachige sollen mittels Sprachkursgutschriften zum Besuch von Deutschsprachkursen motiviert werden. Die Botschaft lautet: «Für jeden erfolgreich abgeschlossenen Deutschkurs erhalten Sie fünfzig oder achtzig Franken zurück!»

### **Neu: Gutschriften von CHF 50 oder CHF 80 für erfolgreich abgeschlossen Deutschgrundkurse**

Neu können Gutschriften von CHF 50 für Deutschkurse die weniger als CHF 600 kosten und Gutschriften von CHF 80 für Deutschkurse die mehr als CHF 600 kosten eingelöst werden. Die Gutschriften sind gültig für alle erfolgreich absolvierte Sprachgrundkurse (A1 / A2) und Alphabetisierungskurse in der Stadt St.Gallen. Das Sprachniveau A2 ist ein Richtwert bei der Erteilung der Einbürgerung oder von Aufenthaltsbewilligungen.



### **Eine Anerkennung für Integrationsleistungen**

Die Resultate der Pilotphase zeigen, dass die Kampagne mit den Sprachkursgutschriften die Zielgruppe erreicht und die Motivation für den Abschluss eines Sprachkurses gefördert hat. Wie Rückmeldungen von Kursteilnehmerinnen und -teilnehmern zeigen, werden die Gutschriften als nützlicher Beitrag zur Integrationsförderung wahrgenommen und als persönliche Anerkennung durch die Stadt verstanden. Gerade bei schwierig erreichbaren Zielgruppen kann diese Form der direkten «Belohnung» zur Integrationsförderung und Behördenloyalität beitragen. Mit den Sprachkursgutschriften leistet die Stadt St.Gallen schweizweit Pionierarbeit und verfolgt einen innovativen Weg in der Integrationsförderung. Diese Art von Subjektfinanzierung erlaubt es, gezielt betroffene Einzelpersonen zu unterstützen, ohne dabei zusätzliche Strukturen oder Institutionen aufbauen zu müssen. Für die Weiterführung der Kampagne werden pro Jahr CHF 25'000 aus dem städtischen Integrationskredit reserviert.

Insgesamt konnten in den drei Pilotjahren 520 Kurse von ca. 300 verschiedenen Personen unterstützt werden (CHF 26'000). Die letzte Auswertung hat ergeben, dass 90% der Sprachkurse in Integrationssprachkursen absolviert wurden. 10% der Kurse wurden bei den Sprachschulen von Migros, Bénédict, HDS und Inlingua absolviert. 95% des Angebotes wurde von Frauen genutzt. Dies ist ein Hinweis dafür, dass die Kampagne die gewünschte Zielgruppe erreicht hat und Menschen anspricht, die sich keine teuren Sprachkurse leisten können. Auch die Herkunftsstatistik belegt diese Vermutung, 34% der Teilnehmenden haben albanische Herkunft, 14% die tamilische, 14% kommen aus dem asiatisch-orientalischen Raum, 12% sind spanischer Muttersprache, 8% portugiesischer, 6% türkisch/kurdischer und 12% kommen aus anderen Sprachräumen.

Ein erwünschter Nebeneffekt der Kampagne ist die Verpflichtung zum verbindlichen Unterrichtsbesuch, da die Auszahlung nur gegen Vorweisung einer Kursbestätigung der Schule erfolgt, womit der regelmässige Kursbesuch belegt wird.

### **Ein abgestuftes und bedarfsorientiertes Integrations- Deutschkursangebot in der Stadt St.Gallen**

In der Stadt St.Gallen wird ein breites Angebot an Deutsch- Integrationskursen angeboten. Die acht verschiedenen Deutschsprachkurse, sowie ein Staatskundekurs für Einbürgerungsinteressierte, unterscheiden sich nicht nur im Sprachkursniveau sondern auch im Angebot und der Methode, der thematischen Ausrichtung und in der Zielgruppenorientierung. Zusammen mit den Kursanbietern ist die städtische Integrationsstelle bemüht, Deutschkursangebote insbesondere für schwer erreichbare Zielgruppen zugänglich zu machen und Bedürfnislücken zu schliessen. Im neuen Kursprogramm ist beispielsweise ein Sprachkurs für junge Männer und für Schichtarbeitende hinzu gekommen und die Stadtrundgänge für Frauen haben ein neues Programm erhalten.

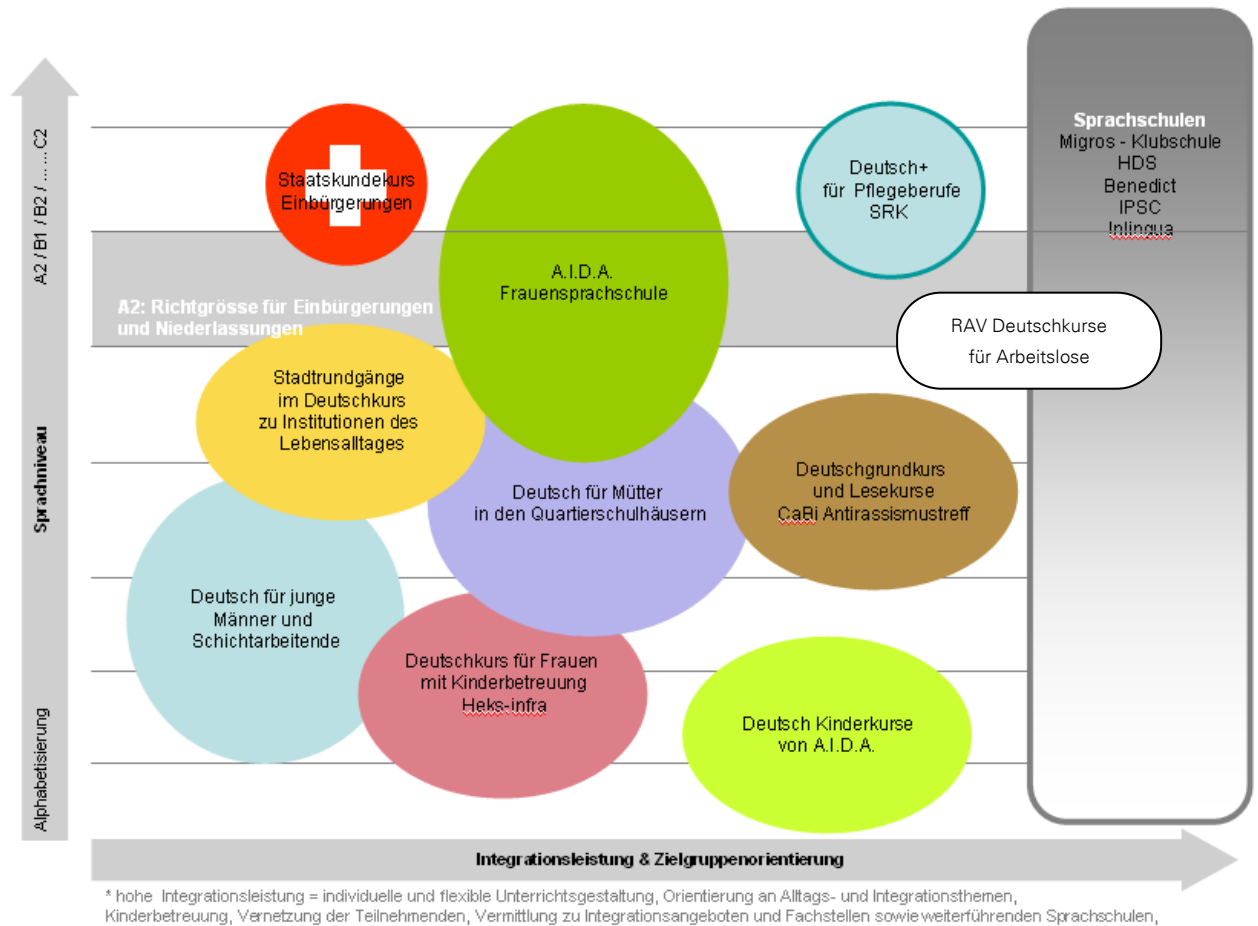
Die Integrationssprachkurse orientieren sich in Abgrenzung zu den Angeboten der kommerziellen Sprachschulen an folgenden Integrationsleistungen: individuelle und flexible Unterrichtsgestaltung, Orientierung an Alltagsfragen und Integrationsthemen, Kinderbetreuung, Vernetzung der Teilnehmenden, Vermittlung zu Integrationsangeboten, Fachstellen sowie weiterführenden Sprachschulen.

Eine Zugangshürde zu den Sprachkursen sind, speziell für wenig verdienende Personen, die hohen Kurskosten. Integrations- Sprachkurse können deshalb von Förderbeiträgen des Bundes profitieren. Damit können nicht nur die Kurskosten tief gehalten werden, sondern es



sollen auch die Gemeinden motiviert werden Deutschkurse für die eigene fremdsprachige Bevölkerung aufzubauen. In der Regel können so die Gesamtkosten eines Kurses je zu einem Drittel über die Kursbeiträge der Teilnehmenden, einem Drittel über Beiträge des Bundes und einem Drittel über Beiträge der Gemeinde aufgeteilt werden.

**Die Integrations- Deutschkurse in der Stadt St.Gallen:**



St.Gallen, 25.5.2010

